

Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!

100 Jahre Erster Weltkrieg, 75 Jahre Zweiter Weltkrieg! Es ist an der Zeit, an diese Gräueltaten nicht nur zu erinnern, sondern die entscheidende Lehre daraus zu ziehen: Nie wieder Krieg!

Nie wieder Krieg heißt für uns: Nie wieder darf von deutschem Boden Krieg ausgehen. Jegliche deutsche Beteiligung an militärischen Interventionen ist zu unterlassen. Konflikte sind militärisch nicht zu lösen. Auch nach über 12 Jahren Krieg gilt: „Nichts ist gut in Afghanistan“. Der „Krieg gegen den Terror“ hat den Terrorismus nicht beseitigt sondern verstärkt.

Wenn die Spitzen von Wirtschaft, Politik und Medien von mehr „Verantwortung in der Welt“ sprechen, meinen sie auch militärische Einsätze. Mit NATO- und EU-Truppen sollen die Macht- und Wirtschaftsinteressen weltweit durchgesetzt werden.

Nie wieder Krieg heißt für uns: Krieg darf kein Mittel der Politik sein. Jede Militarisation der Gesellschaft widerspricht dem Friedensauftrag des Grundgesetzes.

Die Bundeswehrwerbung an den Schulen und im öffentlichen Raum ist zu beenden. Die Rekrutierung von Minderjährigen für die Bundeswehr verstößt gegen die Kinderrechtskonvention der UNO, welche auch die Bundesregierung unterzeichnet hat. An den Hochschulen sind militärische Forschungen einzustellen. Eine „familiengerechte“ Bundeswehr macht Militäreinsätze nicht besser.

Nie wieder Krieg heißt für uns: Keine Rüstungsexporte, insbesondere in Krisenregionen und in Länder mit problematischer Menschenrechtssituation. Rüstungsexporte begünstigen immer Krieg, Zerstörung und Tod. Deutsche Waffen unterstützen Staaten wie Saudi-Arabien bei der Unterdrückung der eigenen Bevölkerung und geraten in die Hände von Terroristen in aller Welt.

Nie wieder Krieg heißt für uns: Für eine atomwaffenfreie Welt. Für uns bedeutet das: Abzug der US-Atomwaffen aus Deutschland. Uranhaltige Munition, die noch lange nach Kriegsende die Zivilbevölkerung massiv schädigt, ist zu ächten. Kampfdrohnen sind zu verbieten. Ihr Einsatz bedeutet die „gezielte“ Tötung von Menschen ohne Anklage, Verfahren und Urteil. Der Einsatz von Drohnen und anderer Spionagesysteme zur totalen Überwachung der Bevölkerung durch NSA und anderen Geheimdiensten muss entschieden bekämpft werden.

Nie wieder Krieg heißt für uns: Verantwortung bedeutet für uns bei den Ursachen von Kriegen anzusetzen. Die Armut ist zu bekämpfen und nicht die Armen. Die Probleme der Welt wie Hunger, Umweltzerstörung, Massenarbeitslosigkeit, Bildungsmangel sind militärisch nicht zu lösen.

Die Bundesregierung muss die Ausgaben für Rüstung drastisch senken. Stattdessen sind die finanziellen Mittel für soziale Sicherheit, Bildung, Gesundheit, Umwelt zu erhöhen.

Nie wieder Faschismus heißt für uns: Wir sind zum entschiedenen Widerstand gegen jede Form von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Islamophobie aufgefordert. Nazis haben nirgendwo etwas zu suchen. Das Versagen von staatlichen Behörden und Organen gegenüber dem Rechtsextremismus kann nicht hingenommen werden. Der Verfassungsschutz, der nie die Verfassung geschützt hat, ist aufzulösen.

Der Ostermarsch 2014 in Kassel wird unterstützt von:

Anti-Atom-Aktion Kassel * Café Buch-Oase * ChristInnen für den Sozialismus, Kassel * Demokratie erneuern * Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte Kriegsdienstgegner/innen (DFG-VK) * DIDF-Föderation demokratischer Arbeitervereine * DIE LINKE, Kassel Stadt * DIE LINKE Werra Meißner * DIE LINKE Schwalm-Eder-Kreis * DKP Kassel * DKP Schwalm-Eder und Werra Meißner * FAIRändern e.V. * Forum Gewerkschaften * GEW-Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Kassel Stadt * GEW Kassel Land * GF Solidarität * Initiative Hilfe für Lancelot * IPPNW-Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs, Ärzte in sozialer Verantwortung * Kasseler Forum für den Frieden e.V. * Kasseler Friedensforum * Kommune Niederkaufungen * Linksjugend [solid] Kassel * MLPD Kassel * Naturfreunde Hessen Kassel * pax christi, Gruppe Kassel * Piraten im Kasseler Rathaus * SAV Sozialistische Alternative, Kassel * Schmanddippen Naturkostladen * SPD Kassel Stadt * Stolpersteine in Kassel e.V. * terre des hommes Kassel * VEB-Verein für entwicklungspolitische Bildung / Umweltladen * VVN-BdA Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der AntifaschistInnen * ZFFZ, Zentrum für Freiwilligen-, Friedens- und Zivildienst der ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck

Macht mit/machen Sie mit beim
Kasseler Ostermarsch
Ostermontag, 21. April 2014

- *Keine Killerdrohnen*
- *Mehr Verantwortung ohne Waffen*
- *Keine Panzer aus Kassel
nach Saudi-Arabien u. anderswo*

Zwei Demonstrationen:

Route 1

Start am **Bebelplatz** um **10.45 Uhr**
(Gedenken am Mahnmal, 11.30 Uhr, **Rolf Wekeck**)

Route 2

Ab **Halitplatz** (Ecke Holl.-/ Mombachstr.) **10.45 Uhr**
Zwischenhalt beim Mahnmal „Die Rampe“
(Moritzstr.) gegen 11.20 Uhr (**Renate Müller**)

Abschlusskundgebung
12 Uhr vor dem Rathaus

Es spricht:

Anne Rieger, Graz
Bundesausschuss Friedensratschlag

Musik von:

Dylan's Dream

Auch Frieden kostet Geld

Spenden können gerichtet werden an:

Kasseler Forum für den Frieden e.V.

IBAN: DE38 5205 0353 0000 0655 08

BIC: HELADEF1KAS

(Steuerlich absetzbare Spendenquittungen
können auf Wunsch ausgestellt werden)

V.i.S.d.P.: P. Strutynski, Kasseler Friedensforum
Germaniastr. 14, 34119 Kassel